

Protokoll

zur Frühjahres-Vollversammlung am 22.03.2018 im Mehrgenerationenhaus, Wackersdorf

Versammlungsleiter:

Peter Neumeier, Vorsitzender

Protokollführerin:

Johanna Lorenz, Geschäftsführerin

Beginn: 19.30 Uhr

Mitglieder mit Stimmrecht gemäß § 30 Abs. 2 der BJR-Satzung**Delegierte von Jugendverbänden gemäß § 30 Abs. 2 a der BJR-Satzung****(Jugendverbände mit 1 oder 2 stimmberechtigten Delegierten):**

Bayerische Fischerjugend im Landesfischereiverband Bayern	Aumer Josef entschuldigt
Bayerische Jungbauernschaft	Kagerer Regina
Deutsche Beamtenbundjugend Bayern	Dirmeier, Tim
djo - Deutsche Jug. In Europa, LV Bayern	-----
Deutsche Wanderjugend, LV Bayern	entschuldigt
Jugendorg. Bund Naturschutz Bayern	Eckl Heidi
Jugendwerk der Arbeiterwohlfahrt Bayern	Welnhofer Michael
Naturfreundejugend Deutschl., LV Bayern	Bendler Kurt
SJD - Die Falken, LV Bayern	Roidl Siegfried
Johanniter - Jugend	Kramer Simone entschuldigt
THW Jugend	Lederer Markus Zimmermann Julian
Junge Tierfreunde im VBK	-----
Landesjugendgruppe im VBR	entschuldigt
Bayerische Siedlerjugend im VWE	Mauderer Philipp
Jugendverband	
Opf. Schützenjugend im Opf. Schützenbund	Benner-Bitthin Eva Reznik Anton
Nordbayerische Bläserjugend im Nordbayerischen Musikbund	Betz Christina Betz Tanja
ArGe der K. u. Ja im Kreisverband für Gartenbau und Landespflege	Schmid Heidi Müllner Michaela

**Delegierte von Dachverbänden groß gemäß § 30 Abs. 2 b der BJR-Satzung
(Jugendverbände mit bis zu 4 Delegierten)**

Bund der Deutschen Katholischen Jugend	Schuster Ramona Süß Nicolas Pfr. Stefan Wagner Linda Lichtenberg
Evangelische Jugend in Bayern	--- --- --- ---
Bayerische Sportjugend im BLSV	Pötig Siegfried --- --- ---
Gewerkschaftsjugend im DGB, Bezirk Bayern	Gruber Tobias entsch.

**Delegierte von großen Jugendverbänden gemäß § 30 Absatz 2 b der BJR-Satzung
(Jugendverbände mit bis zu 3 Delegierten)**

Bayerischen Trachtenjugend Im Bay. Trachtenverband e.V.	Lautenschlager Paola Meindl Jörg Wein Marianne
Kreisverband der Jugendfeuerwehren im Landesfeuerwehrverband	Spörl Christoph Summer Thomas Striegl Karl
Bayerisches Jugendrotkreuz	Maschek Alexandra Lorenz Andrea Hofmann Kathrin

**Delegierte des Dachverbandes klein gemäß § 30 Abs. 2 b der BJR-Satzung
(Jugendverbände mit bis zu 3 Delegierten)**

Pfadfinderinnenschaft St. Georg (PSG)	Sommer Ilona
---------------------------------------	--------------

Delegierte von Jugendgruppen gemäß § 30 Abs. 2 c der BJR-Satzung

Jugendgruppe des Schäferhundevereins Schwandorf	---
Initiative Jugendzentrum im Städtedreieck e.V.	Werner Michael
Gesamtsumme	34

**Mitglieder ohne Stimmrecht gemäß § 30 Abs. 3 der BJR-Satzung
Gewählte Vorstandsmitglieder, die nicht stimmberechtigte Delegierte sind
gemäß § 30 Abs. 3 a der BJR-Satzung**

Peter Neumeier

Der/die Geschäftsführer_innen gemäß § 30 Abs. 3 d der BJR-Satzung

Lorenz Elisabeth
Lorenz Johanna

Kommunaler Jugendpfleger gemäß § 30 Abs. 3 e der BJR-Satzung

entschuldigt: Kuhn Stefan

Einzelpersonlichkeiten gemäß § 30 Abs. 3 f der BJR-Satzung

Kreuzer Regina entschuldigt: MdB Schieder Marianne
MdL Hanisch Joachim
MdL Flierl Alexander

Rechnungsprüfer_innen gemäß § 30 Abs. 3 g der BJR-Satzung

Spörl Christoph entschuldigt: Schmid Thomas

Gäste mit Rederecht gemäß § 30 Abs. 4 der BJR-Satzung

Vertreter_innen des Kreistages und von Behörden gemäß § 30 Abs. 4a der BJR-Satzung

Landrat Ebeling Thomas entschuldigt: Kreisrat Dr. Ried Alexander
Jugendamtsleiterin Hildwein Regina Bürgermeister Falter Thomas

Entsante Vertreter_innen der BJR-Landesebene und/oder des Bezirksjugendrings gemäß § 30 Abs. 4 b der BJR-Satzung

Merkel Martin Bezirksjugendring Opf.

Vom KJR-Vorstand eingeladene Gäste gemäß § 30 Abs. 4 c der BJR-Satzung

Kirchliche Jugendreferentin Lichtenberg Linda, Mitarbeiterin des KJR Wilhelm Elisabeth

Sonstige Anwesende

Mehrl Rudi, Hirsch Rudi (DNT), Ippisch H. (MZ), Staudenmayer Stephanie (MGH Wackersdorf)

19.30 Uhr

TOP 1 - Begrüßung

Der Vorsitzende Peter Neumeier eröffnet die Versammlung und begrüßt die anwesenden Delegierten und Gäste.

TOP 2 - Feststellung der Beschlussfähigkeit

Von 49 stimmberechtigten Delegierten sind 34 anwesend. Peter Neumeier informiert die Anwesenden darüber, dass die DJO ab sofort ihr Vertretungsrecht in der Kreisjugendring Vollversammlung verliert, da keine Jugendgruppen mehr im Landkreis tätig sind. Die Versammlung ist dennoch beschlussfähig.

TOP 3 – Genehmigung der Tagesordnung

Neumeier fragt nach Einwänden zur bestehenden Tagesordnung. Keine Einwände.

TOP 4 – Genehmigung des Protokolls der Vollversammlung vom 19.10.2017

Das Protokoll der Herbstvollversammlung wird ohne Änderungen einstimmig genehmigt. Im Anschluss bittet Neumeier die Leiterin des Mehrgenerationenhauses Wackersdorf, Fr. Staudenmayer ein paar Worte zum Haus zu sagen. Fr. Staudenmayer stellt daraufhin die barrierefreie Einrichtung und ihre Besonderheiten vor.

TOP 5 – Beschlussfassung über die KJR-Grundsatzgeschäftsordnung

Neumeier stellt die drei wesentlichen Änderungen für die Grundsatzgeschäftsordnung vor: „Die Zahl der Vertreter_innen des Stadtrates bzw. Kreistages beträgt bis zu 4, die Zahl der Vertreter_innen der Behörden beträgt bis zu 3.“, „Der Stadt-/Kreisjugendring-Vorstand setzt sich aus dem/der Vorsitzenden, dem/der Stellvertreter_in und 7 weiteren Mitgliedern zusammen. Dem Stadt-/Kreisjugendring-Vorstand gehören mindestens 2 Frauen und mindestens 2 Männer an.“ Und betreffend die Vorstandssitzungen „Die Einladung und die Sitzungsunterlagen sollen mindestens 7 Tage vor der Sitzung vorliegen.“ Es bestehen keine Fragen und Einwände. Die Geschäftsordnung wird einstimmig beschlossen.

TOP 6 – Tätigkeitsbericht des Vorstands

Es werden die durchgeführten Seminare und Veranstaltungen seit 19.10.2017 mit Teilnehmerzahlen vorgestellt (siehe Anlage 1). Neumeier weist darauf hin, dass das Steuerseminar am 17.03.2018 leider ausfallen musste, dieses jedoch voraussichtlich im Herbst 2018 nachgeholt wird. Neumeier bedankt sich bei allen Betreuern, Mitarbeitern und Ehrenamtlichen für Ihre Hilfe bei Veranstaltungen.

TOP 7 – Grußworte

Der Vorsitzende bittet anschließend Landrat Thomas Ebeling um ein Grußwort. Dieser bedankt sich für die Einladung zur Vollversammlung und ist erfreut zu sehen, wie viel ehrenamtliches Engagement im Landkreis besteht. Hierfür dankt er allen Anwesenden und betont die gute Zusammenarbeit mit dem Kreisjugendring. Jugendamtsleiterin Regina Hildwein schließt sich Ihrem Vorredner an. Sie bedankt sich für die vielen Wirkenden im Hintergrund, damit Jugendarbeit im Landkreis gelingt. Martin Merkl vom Bezirksjugendring Oberpfalz rundet die Grußworte ab und erklärt, dass es ihn freue wie viel im Landkreis Schwandorf im Bereich Jugendarbeit angeboten wird. Er weist auf Projekte vom BezJR hin, insbesondere das Projekt „Wir legen geWAHLtig los“ liegt ihm am Herzen und er verteilt Flyer zu dieser Aktion.

TOP 8 – Jahresrechnung 2017

Lisa Wilhelm stellt die Jahresrechnung 2017 vor, welche den Delegierten im Vorfeld zugeschickt wurde. Es entstand 2017 ein Defizit, welches über die Betriebsmittelentnahme beglichen wurde. Das Defizit entstand unter anderem, weil im Bereich der Aktivitäten für das Taxiprojekt keine Mittel abgerufen wurden.

TOP 9 – Revisionsbericht

Die Rechnungsprüfung wurde am 21.02.2018 vorgenommen. Lisa Wilhelm habe eine sehr ordentliche Buchführung erwiesen und Nachweise waren lückenlos vorzufinden. Christoph Spörl empfiehlt als einer der beiden Rechnungsprüfer des Kreisjugendrings die Kassenführerin sowie die Vorstandschaft zu entlasten.

TOP 10 – Entlastung des Vorstands

Die Vollversammlung beschließt daraufhin einstimmig die Vorstandschaft zu entlasten.

TOP 11 – Bildung eines Wahlausschusses

In den Wahlausschuss werden berufen: Herr Landrat Thomas Ebeling, Fr. Regina Hildwein, Hr. Martin Merkl

TOP 12 – Neuwahl des gesamten Vorstands

Als **1. Vorsitzender** wird vorgeschlagen: Peter Neumeier

Keine Gegenkandidaten. Schriftliche Wahl einstimmig bei 34 Ja-Stimmen. Neumeier nimmt die Wahl an.

Als **2. Vorsitzender** wird Siegfried Roidl vorgeschlagen. Keine Gegenkandidaten. Schriftliche Wahl einstimmig bei 34 Ja-Stimmen. Roidl nimmt die Wahl an.

Als **weitere Vorstandsmitglieder** stimmten bereits 7 Personen im Vorfeld ihrer Kandidatur zu: Simone Kramer, Anton Kraus, Paola Lautenschlager, Thomas Summer, Jürgen Weich, Alexandra Maschek, Philipp Mauderer.

Jürgen Weich und Anton Kraus sind bei der Wahl nicht persönlich anwesend, haben jedoch im Vorfeld ihr schriftliches Einverständnis erteilt.

Es werden keine weiteren Beisitzer vorgeschlagen. Es erfolgt eine schriftliche Abstimmung, welche zur eindeutigen Wiederwahl des bisherigen Vorstands führt. Es nehmen alle Kandidaten das Wahlergebnis an und bedanken sich für das Vertrauen.

Der Wahlausschuss gratuliert den Gewählten.

Als **Rechnungsprüfer** werden Thomas Schmid und Christoph Spörl vorgeschlagen. Keine weiteren Kandidaten. Abstimmung per Akklamation: einstimmig.

Als **Einzelpersönlichkeiten** werden wie bestehend vorgeschlagen:

Schieder Marianne, Flierl Alexander, Hanisch Joachim, Kreuzer Regina

Keine weiteren Vorschläge. Einverständniserklärungen liegen vor. Abstimmung per Akklamation: einstimmig

TOP 13 – Haushaltsplan 2018

Johanna Lorenz stellt den Haushaltsplan für 2018 vor, welcher den Delegierten bereits zugeschickt wurde. Sie erläutert Ansätze in den Bereichen der Geschäftsführung (Klausurtagung) und Aktivitäten und dass Mittel für zwei Honorarkräfte sowie eine Reinigungskraft verwendet werden. Es ergeben sich keine Rückfragen. Der Haushalt wird einstimmig angenommen.

TOP 14 – Anträge

Es liegt ein Antrag der Jugendfeuerwehr Schwandorf vor, zur Änderung der Zuschussrichtlinien:

1.) Änderung Punkt II 6:

„Die Grundförderung für Kreisverbände und Dachorganisationen wird auf je 5.000,- € pro Jahr gedeckelt und anteilmäßig zu den jeweils gestellten Anträgen an die Kreisverbände erstattet, bis max. die Ausgaben ausgeglichen sind und das KJR-Budget erschöpft ist.“

2.) Änderung Punkt II 2:

„Der Förderung von Freizeitmaßnahmen a) Jugendgruppen wird von derzeit 3,50,- € pro Tag/TN auf 4,- € pro Tag/TN festgesetzt.“

Neumeier stellt die Anträge der Feuerwehr vor und schlägt anschließend im Namen der Vorstandschaft vor, die Zuschussbeiträge, abgesehen von der Projektförderung, um 10 % zu erhöhen. Eine Rechentabelle veranschaulicht, inwiefern Jugend- und Kreisverbände von der Erhöhung profitieren würden und das verfügbare Budget besser ausgeschöpft würde.

Neumeier erklärt, dass Kreisverbände statt 2500,- € somit 2750,- € Grundförderung erhalten und fragt den Kreisjugendwart der JFW, ob diese Lösung für die FFW ok sei. Der Antragssteller Spörl stimmt dem Vorschlag zu, erbittet jedoch eine generelle Überarbeitung der Richtlinien und wünscht eine pauschale Erhöhung der Fördermittel von Seiten des Landkreises.

Der zweite Vorsitzende Roidl äußert daraufhin den Wunsch die Regelungen zur Überörtlichkeit zu lockern, indem weniger als vier Gemeinden beteiligt sein müssen. Die Vorstandschaft nimmt sich dem Wunsch an, die Richtlinien zu überarbeiten.

Die Übergangslösung, alle Beiträge, abgesehen der Projektförderung, um 10 % zu erhöhen wird einstimmig von der Vollversammlung angenommen.

TOP 14 – Verschiedenes

Peter Neumeier verabschiedet die langjährige Geschäftsführerin Elisabeth Lorenz in den Ruhestand. Er bedankt sich für ihr Engagement und überreicht ein Präsent. Die Jugendamtsleiterin und der Landrat überreichen ebenfalls Geschenke.

Neumeier weist anschließend auf die Antragsfrist für Zuschussanträge hin und erklärt, dass im Anschluss an die Herbst-Vollversammlung eine kleine 70-Jahre-KJR-Feier stattfinden wird. Er bedankt sich bei allen Anwesenden für ihr Erscheinen und schließt die Sitzung um 20.55 Uhr.

Wackersdorf, den 22. März 2018



Peter Neumeier
Vorsitzender



Johanna Lorenz
Protokollführerin

Anlage 1: Tätigkeitsbericht des Vorstandes

Seminare

- 13.11.2017 Erste-Hilfe-Kurs am Kind
Referent: Helmut Kramer - Johanniterjugend
Veranstaltung im Jugendtreff Schwandorf
14 Teilnehmer/innen
- 13.03.2018 Abendseminar „Aufsichtspflicht“
Referent: Stefan Kuhn
Veranstaltung im Musikerheim der Jugendblaskapelle Nabburg
20 Teilnehmer/innen
16. – 18.03.2018 Juleica-Schulung Teil I, Waldmünchen
1 Teilnehmer
- 17.03.2018 Steuerseminar
ausgefallen – findet zu einem späteren Zeitpunkt statt

Jugendfreizeiten

02. – 05.01.2018 Winterfreizeit in Altenmarkt im Pongau
Betreuung: Johannes Schirdewahn, Josef Grabinger,
Tobias Grabinger, Andreas Grabinger, Saskia Sietan, Michael
Schirdewahn, Lukas Graßmann
25 Teilnehmer/innen

Tagesveranstaltungen

- 22.11.2017 Knipsen, blitzen, Augen auf!
Fotoworkshop mit 5 Kindern im Jugendtreff Schwandorf
- 17.02.2018 Fahrt zur Sternwarte nach Dieterskirchen
Leitung der Fahrt: Regina Galli - 50 Teilnehmer/innen
- 24.02.2018 Fahrt zum Zirkus Krone nach München
Leitung der Fahrt: Regina Kreuzer - 48 Teilnehmer/innen
- 19.03.2018 Fahrt zum Zirkus Krone nach München
Leitung der Fahrt: Simone Kramer- 56 Teilnehmer/innen

Vorstands- und Gremienarbeit

- 2 Vorstandssitzungen (29.11.2017; 22.02.2018)
- 11.11.2017 Herbstvollversammlung BezJR in Neumarkt (Roidl)
- 15.11. – 17.11.2017 Basisqualifikation Geschäftsführung Teil 1 in Gauting (J. Lorenz)
- 04.12.2017 JHA-Sitzung (Neumeier, Roidl)
- 12.01.2018 Sportlergala der Stadt Schwandorf (Roidl)
- 15.01. – 17.01.2018 Basisqualifikation Geschäftsführung Teil 2 in Gauting (J. Lorenz)
- 11.02.2018 Neujahrsempfang der Stadt Schwandorf (Roidl)
- 19.01.2018 Neujahrsempfang der CSU Schwandorf (Roidl)
- 25.01.2018 LOB-Gespräch mit Mitarbeiterinnen der Geschäftsstelle (Neumeier)
- 21.02.2018 Landestagung Geschäftsführer in Nürnberg (Lorenz, Lorenz)
- 27.02.2018 CIP-KOM Anwendertreffen (Wilhelm, Lorenz)
- 28.02.2018 Medienpädagogische Fachtagung (J. Lorenz)
- 13.03.2018 Bezirksarbeitstagung der KJR-Geschäftsführer (Lorenz, Lorenz)
- 18.03.2018 Kreisjugendfeuerwehrtagung in Schwandorf (Neumeier)
sowie zahlreiche Dienstgespräche in der Geschäftsstelle